KIRCHGEMEINDE WOHLEN

Präsident Kirchgemeinderat: M. Häsler, Telefon 079 699 65 15, martin.haesler@kg-wohlenbe.ch
Pfarrteam:
K. Huber, Telefon 031 829 12 40, karolina.huber@kg-wohlenbe.ch
H. Wulf, Telefon 031 829 12 40, heinz.wulf@kg-wohlenbe.ch
D. Lüscher, Telefon 031 829 25 24, daniel.luescher@kg-wohlenbe.ch
Sigristin: Monika Aeschlimann, Telefon 031 901 12 40, monika.aeschlimann@kg-wohlenbe.ch
Kirchenverwalter: M. Bernasconi, Telefon 031 901 21 88, mirco.bernasconi@kg-wohlenbe.ch
Beauftragte Migration: L. Gygi, Telefon 031 901 16 75, laurence.gygi@kg-wohlenbe.ch
Sekretariat: Telefon 031 901 02 12 (Mo, Di & Do 14–17 Uhr), info@kg-wohlenbe.ch, www.kg-wohlenbe.ch

Bei Todesfällen: Telefon 079 283 00 11

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 2. Juli, 19 Uhr
Rise up – Abendgottesdienst
mit Pfr. D. Lüscher.
Mitwirkung: Singkreis Wohlen.
(Details siehe separates Kästli.)

Sonntag, 9. Juli, 9.30 Uhr
Gottesdienst zum Ferienanfang mit Gedichten, Geschichten und Sommerliedern mit Pfrn. K. Huber. Im Anschluss Apéro im Pfarrhausgarten.
(Details siehe separates Kästli.)

Sonntag, 16. Juli, 10 Uhr
Reberhaus-Gottesdienst
Gottesdienst mit Pfr. H. Wulf.

Sonntag, 23. Juli, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Pfr. H. Voegeli.
(Details siehe separater Text.)

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 30. Juli, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Pfr. H. Voegeli.
(Details siehe separater Text.)

Jeden Mittwoch in der Kirche, 10–10.30 Uhr
Friedensgebet für die Ukraine.

CHRONIK

Taufe
- **Matteo Stefan Gfeller,** Murzelen

«KIRCHE IST …»

…mehr als Musik.
Seit vielen Jahren ist Johannes Schittny als Sänger im Singkreis Wohlen engagiert, seit kurzem auch als Co-Präsident. Der Singkreis ist für Johannes ein Stück Heimat geworden.
Musik begleitet ihn schon lange und über sie fand er auch Zugang zur Kirche. In jugendlichen Jahren war er in einem evangelischen Posaunenchor aktiv. Während seiner Zeit am Biozentrum der Universität Basel schloss er sich dem Unichor an. Dort lernte er seine spätere Frau Christiane kennen. Schon hier deutet sich das «mehr als Musik» an: Musik bringt Menschen zusammen!
Die Arbeit am anatomischen Institut der Universität Bern führte Johannes und seine Familie Anfang 90er-Jahre nach Hinterkappelen. Aus familiären Gründen war damals ein aktives musikalisches Engagement für längere Zeit nicht möglich und so auch aus dem Blickfeld geraten. Eine Wende brachte diesbezüglich das Engagement von Dieter Wagner als Kantor unserer Kirchgemeinde und Leiter des Singkreises. Christiane kam beeindruckt als Zuhörerin des ersten Matinée-Konzertes unter seiner Leitung nach Hause und meinte: «Du, Johannes, da müssen wir unbedingt hin!» Und sie gingen und sie singen noch heute begeistert mit.
Ich sass vor einiger Zeit mit Johannes im Chorgestühl unserer Kirche. Schliesslich führte sein Engagement im Singkreis auch zu einer Verbundenheit mit der Kirchgemeinde. Ich wollte von ihm wissen, warum der Chor für ihn wichtig ist. Natürlich, da ist in erster Linie die Musik! Singen macht glücklich und ist erwiesenermassen gesund, indem es beispielsweise den Kreislauf in Schwung bringt und die Abwehrkräfte stärkt.
Dann sei aber der Chor mehr als nur Singen, mehr als Musik. Johannes erlebt den Singkreis als grosse Familie, in der zueinander geschaut wird und man sich gegenseitig unterstützt. Gerade in der Zeit von Corona habe sich dies eindrücklich gezeigt. Praktisch alle waren bei den Proben via Zoom dabei. Einander zu sehen und zu hören, war wichtig und tat gut.
Dann sei der Chor aber auch ein Stück weit Kulturarbeit. Er ermöglicht das Kennenlernen von verschiedenen Stilen und Epochen. Es sei eine Freude, dies auch den Zuhörenden zugänglich zu machen.
Musik erlebt Johannes als völkerverbindend, so auch in dem aus einer Schnapsidee entstandenen Projekt «Music for Peace»: Warum nicht mal das Weihnachtsoratorium dort singen, wo Weihnachten geschah, also in der Geburtskirche von Bethlehem?! Die Idee wurde umgesetzt und mit Musiker:innen vor Ort wurde das Werk 2016 in Bethlehem und auf Gegeneinladung hin auch bei uns aufgeführt. Es wurden Verbindungen geschaffen, die bis heute Bestand haben.
Neben vielen anderen Projekten im In- und Ausland war für Johannes auch das letzte Projekt, ein Zusammenwirken von Singkreis und Kirchgemeinde, eine grossartige Sache: die Passionszeit 2023 mit der Aufführung von Peter Roths Toggenburger Passion sowie Veranstaltungen und Feiern zu Bildern von Willy Fries.
All das ist mehr als Musik. Musik wirkt als Katalysator, der Menschen zusammenbringt, unterstützt und Lebensfreude bringt. Die Freude spüre ich Johannes an, als wir uns aus dem Chorgestühl erheben und verabschieden.

DANIEL LÜSCHER IM GESPRÄCH MIT JOHANNES SCHITTNY

AUS UNSERER KIRCHGEMEINDE

Heiner Voegeli, Pfr. i. R.

Ich bin angefragt, diesen Sommer in der Kirchgemeinde Wohlen eine Stellvertretung zu übernehmen. Das tue ich gerne. Pfr. i. R. heisst nämlich nicht nur «Pfarrer im Ruhestand», sondern auch «Pfarrer in Reichweite».
Hierzulande in Rente zu sein, inkl. AHV und womöglich Pension, ist in meinen Augen ein Riesenprivileg und erlaubt den meisten ein beschauliches Leben. Ich geniesse es. Trotzdem liebe ich die Herausforderung, regelmässig Gottesdienst zu halten und wo nötig eine Trauerfeier zu leiten. In dem Sinn freue ich mich auf Wohlen und seine schöne Kirche, wo ich schon mit dem Gospelchor Liebefeld aufgetreten bin.
Herzliche Grüsse,

HEINER VOEGELI

Lieber Heiner
Du schaust in den zwei Wochen, in denen wir alle in den Ferien sind, zu unserer Gemeinde. Ganz herzlichen Dank. Und die Hoffnung, dass die Gemeinde das nutzt, **am 23. und 30. Juli um 9.30 Uhr in unserer schönen Kirche** mal jemand anderen zu hören als immer nur uns 😊.
Herzlich,

PFR. H. WULF

Hoffen und Träumen!

Rise up – Abendgottesdienst
Sonntag, 2. Juli, 19 Uhr in der Kirche Wohlen

Unterstützt vom Singkreis Wohlen und angeleitet von Dieter Wagner singen wir Lieder aus dem Rise up Plus rund um unsere Hoffnungen und Träume. Gedanken und Texte dazu werden von Pfarrer Daniel Lüscher gelesen.
Wir freuen uns auf viele, die mit uns singen und feiern!

PFR. D. LÜSCHER

Konfirmationen

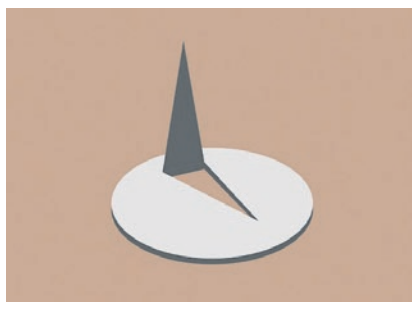
Konfirmation an Auffahrt, 18. Mai 2023, Klasse von Pfarrerin Karolina Huber

Konfirmation vom 21. Mai 2023, Klasse von Pfarrer Daniel Lüscher

Der Konfirmationsgottesdienst der Klasse von Katechet Rolf Klopfenstein findet am 18. Juni statt. Dadurch erscheint das Foto erst in der nächsten «reformiert.»-Ausgabe.

AUS UNSERER KIRCHGEMEINDE

Das Berner Zeichen der Erinnerung (ZedEr)



«Wenn man mich statt im Tenn im Kuhstall hätte übernachten lassen, hätte ich wärmer gehabt. Es hätte Stroh gehabt. Und ich hätte die Tiere um mich herum gehabt. Ich hätte meinen Seelenschmerz mit den Tierchen teilen können. Ich hätte vielleicht mit einem Kälbchen geredet. Ich hätte warm gehabt. Und ich wäre nicht alleine gewesen. Auch wenn das nur ein Tierchen gewesen wäre, hätte ich jemanden um mich herum gehabt. Es wäre für mich ein Luxus gewesen, bei den Tierchen schlafen zu dürfen. Aber mir hat man sogar das vergönnt. – Das Schlimmste waren nicht die Schläge und der Hunger. Das Schlimmste war, dass ich als Person, als Mensch nicht wahrgenommen wurde».
Fred Ryter, geb. 1940, ehemaliges Verdingkind im Kanton Bern.

Nicht alle Kinder, die fürsorgerisch versorgt wurden, hatten es schlecht. Es gab auch manche Familie, die diese Kinder liebevoll integrierte. Aber es war leider nicht die Mehrheit. Ob wir besser gewesen wären? Aus der Geschichte lernen, damit es nie wieder passiert. Was heisst das für uns heute?

PFR. H. WULF

KUW-Rückblick, 2. bis 6. Klasse

«Wo isch Gott? Im Himmel. Wo isch das? Überall.» Mit diesem Lied von Andrew Bond starteten wir das KUW-Jahr mit den Zweitklässler:innen im Spätsommer. Gott als Quelle der Lebenskraft war in diesem KUW-Jahr das Oberthema. Wo finden wir Spuren von Gott? Wo spüren wir die heilige Geistkraft? In verschiedenen biblischen Geschichten konnten die Kinder, ihrem Alter entsprechend, Bezüge zu ihrem Alltag machen und so erfahren, dass der Himmel eben überall ist und dass uns Gott im Alltag begleitet. Die Kinder entdeckten auf abwechslungsreiche Weise den Kirchenraum und die Entstehung der Bibel. Sie staunten über die beiden Orgeln und entlockten ihnen, unter der Leitung von Dieter Wagner und Uta Pfautsch, ganz schräge Töne. Im Frühling waren die Viertklässler:innen mit ihren Begleiter:innen wieder auf dem Stationenweg unterwegs. Dieser führt, in neun Posten, durch die Passionsgeschichte. Gott können wir auch in den Feiern des Kirchenjahres spüren und erfahren. Mit den Sechstklässler:innen machten wir einen Ausflug zur Klosterruine Rüeggisberg und dem Ökumenischen Zentrum in Kehrsatz. Die Schüler:innen erfuhren, wieso wir diese Feste feiern und was bei katholischen Feiern ein wenig anders ist als bei uns. Wir erlebten ein buntes, fröhliches, philosophisches und abwechslungsreiches KUW-Jahr. Ich möchte mich bei meiner KUW-Mitarbeiterin, Karin Dieng, ganz herzlich bedanken. Ebenso danke ich den KUW-Schüler:innen und ihren Eltern für ihr Mitmachen und ihr Engagement.

HANNELORE PUDNEY, KATECHETIN

KUW3 Einander etwas Gutes tun

KUW2 Auf den Spuren von Abraham und Sara

KUW5 Bibelbücher «ordnen»

Spontaner Besuch auf dem Kirchturm

KUW6 Ausflug zur Klosterruine in Rüeggisberg

KUW3 Orgelbesichtigung

KUW4 Dinge, die man teilen kann

VERANSTALTUNGEN

Andachten

im Altersheim Hofmatt Uettligen
Mittwoch, 5. Juli, 10.15 Uhr.
Andacht und Abendmahl
mit Pfrn. A. Masshardt, Meikirch.
Am Klavier: Konrad Benker.

im Domicil Hausmatte Hinterkappelen
Dienstag, 18. Juli, 14.30 Uhr.
Andacht mit Theologin K. Gündisch.

Für Kinder

«Sing mit Ching!» in Wohlen
Jeweils am Donnerstag, 9.15–10 Uhr, Kirchgemeindehaus Wohlen. Ein Angebot für Kinder im Vorschulalter in Begleitung (ausser in den Schulferien).
Leitung: Manuela Garrido.

«Sing mit Ching!» im Kipferhaus
Jeweils am Dienstag, 9–9.45 Uhr, Kipferhaus Hinterkappelen (ausser in den Schulferien).
Leitung: Manuela Garrido.

Spieltreff/Kinderhüten
Jeweils Dienstag, 14–17 Uhr und Donnerstag, 14–15.30 Uhr im Kipferhaus (ausser in den Schulferien).
Leitung: Dina Faik.

Für Ältere

Seniorinnenwanderung
Dienstag, 11. Juli mit Kathrin Luder.
Das Tagesprogramm ist auf unserer Homepage www.kg-wohlenbe.ch aufgeschaltet oder im Sekretariat erhältlich. Die bisherigen Teilnehmerinnen erhalten eine persönliche Einladung; Anmeldungen bitte ans Sekretariat der Kirchgemeinde.

Weitere Veranstaltungen

Prisma Nähtreff
Jeweils Dienstag, 14–17 Uhr
im Kipferhaus Hinterkappelen
(ausser in den Schulferien),
Leitung: Anna Rapp, Lehrerin für textiles Gestalten.

Café K!
Jeweils Dienstag, 14–17 Uhr
im Kipferhaus Hinterkappelen
(ausser in den Schulferien).

Deutsch als Fremdsprache
Jeweils Donnerstag, 14–15.30 Uhr im Kipferhaus (ausser in den Schulferien).
Für Anfänger:innen (A1–2). Ungehemmt lernen und üben.

Männertreff
Deutsch lernen, Informationen austauschen und kleine Ausflüge.
Jeweils Freitag, 14–15.30 Uhr, Kipferhaus (ausser in den Schulferien).
Info: laurence.gygi@kg-wohlenbe.ch

Singkreis Wohlen
Proben jeweils Montag, 20 Uhr
im Kipferhaus Hinterkappelen,
Leitung: D. Wagner.

Weltladen Uettligen
Jeden Samstag, 9.30–12.30 Uhr.
Ladenlokal: Reberhaus, im Keller.
Nach telefonischer Vereinbarung öffnen wir auch zwischendurch sehr gerne,
Tel. 031 829 32 28.

Meditation am Mittwoch
Jeweils am Mittwoch, 20 Uhr
im Kipferhaus Hinterkappelen.
Leitung: Judith Hartmann.
Auskunft: gesundheitspraxis@judithhartmann.ch oder Tel. 076 585 49 51.

CEVI – Jungschar
Weitere Infos zur Jungschar Meikirch-Wohlen befinden sich auf der Homepage: www.jsmw.ch

«Fortgehen»

Sonntag, 9. Juli, 9.30 Uhr in der Kirche Wohlen
Gottesdienst zum Ferienanfang
mit Gedichten, Geschichten und Sommerliedern

Die Bibel ist ein Buch voller Fortgeh-Geschichten und Reisegeschichten. Sie gehen nicht immer ganz freiwillig, die Menschen in der Bibel, und es sind keine Ferien. Und trotzdem ist das auch für unsere Ferienzeit bereichernd, zu verfolgen, wie die Menschen weggehen und was sie dadurch gewinnen.

Im Anschluss an den Gottesdienst machen wir eine Mini-Reise in den Pfarrhausgarten. Wir freuen uns auf viele Mitreisende!

PFRN. K. HUBER

Betriebsferien im Kipferhaus
Das Kipferhaus und das Sekretariat im Kipferhaus bleiben in der Zeit von Montag, 24. Juli bis und mit Sonntag, 6. August 2023 geschlossen.